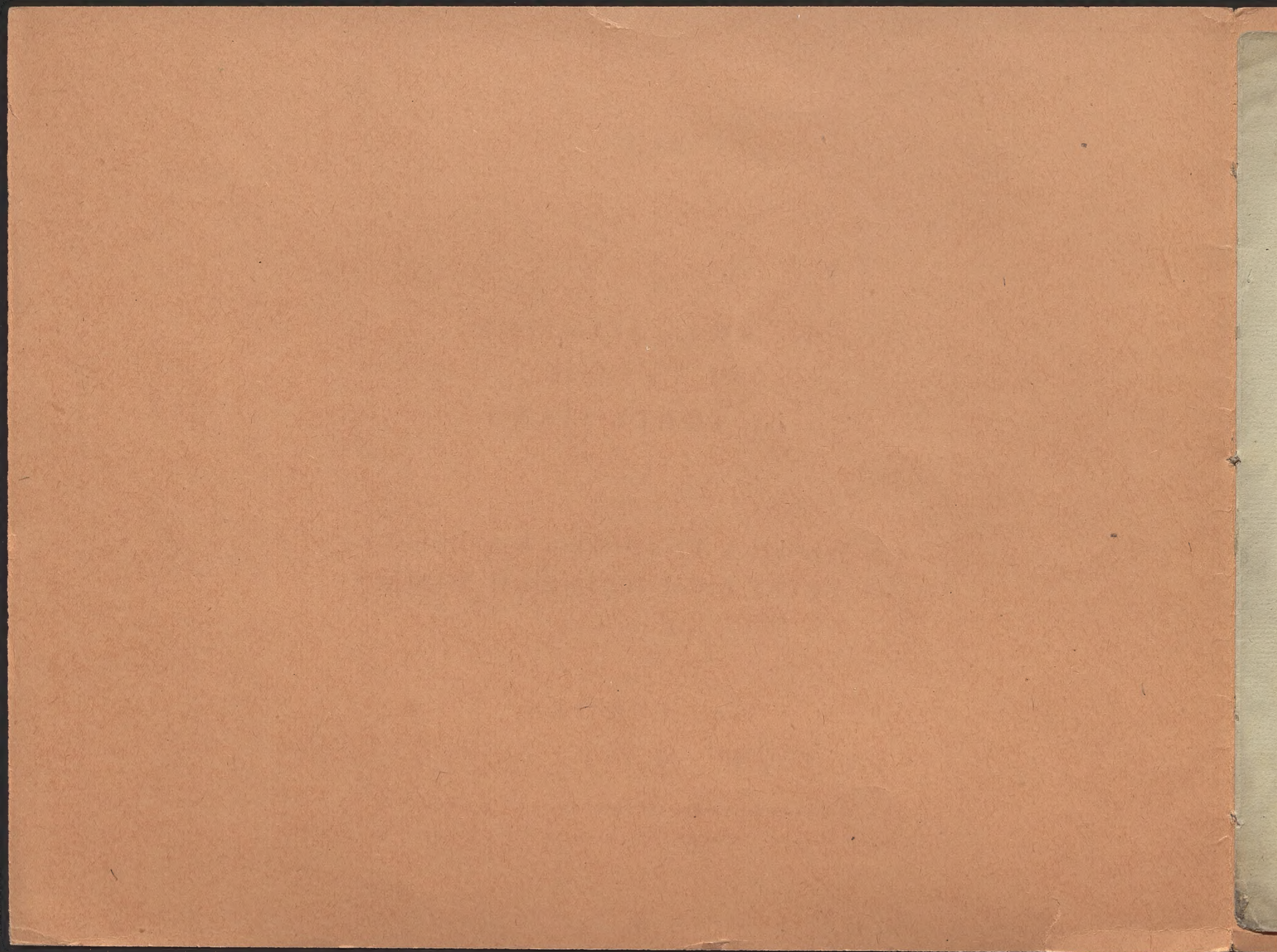


III 452

Mont. 39089 n



III 452

Berlin

DUETTINO

für ZWEI STIMMEN

mit Begleitung

des FORTE-PIANO

componirt

und

dem Königlich Preussischen Kapellmeister
Herrn FRIEDRICH HEINRICH HIMMEL

zugeeignet

von

dem FÜRSTEN

ANTON RADZIWIŁŁ.

Im Verlage des Bureau de Musique von Rudolph Werckmeister in Oranienburg.

Allegretto.

DUETTINO.

Erste Stimme.

Zweite Stimme.

FORTE-PIANO.

Im ho -- hen Schil -- fe grün und dicht, stand ein -- sam ein Ver -- gifs -- mein nicht in

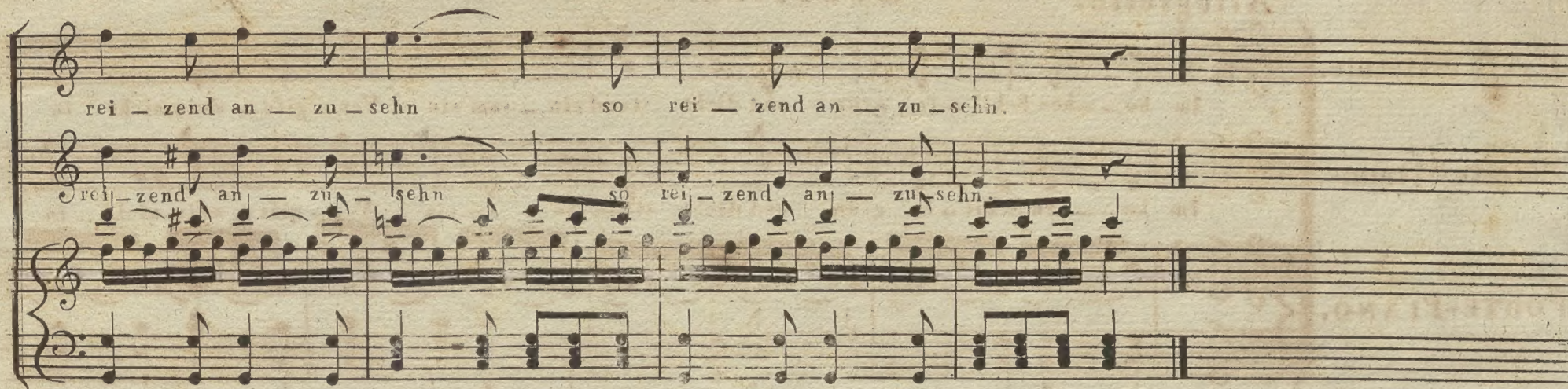
sich be -- schei -- den schön. in sich be -- schei -- den schön. Ihm ge -- gen ü -- ber

sich be -- schei -- den schön. in sich be -- schei -- den schön. Ihm ge -- gen ü -- ber

stand im Thal ein Rös -- chen wie Au -- ro -- ra's Strahl, so rei -- zend an -- zu -- sehn so

stand im Thal ein Rös -- chen wie Au -- ro -- ra's Strahl, so rei -- zend an -- zu -- sehn so

Muz. 39089 II



Sieh, sprach die Rose, schön bin ich:
 Es nähme wohl die Fürstin mich
 Zu ihres Busens Zier.
 Du aber neigst in stiller Ruh
 Dein Haupt dem dunkeln Schatten zu,
 Und blühst verborgen hier.

O! rühme deine Reitze nicht,
 Erwiedert das Vergifsmeinnicht:
 Schön, voller Duft bist du;
 Doch weh der Hand, die einst dich bricht:
 Dein scharfer Dorn, der sie zersticht,
 Bringt tiefen Schmerz ihr zu.

Auf mich, am Arm der Schäferin,
 Blickt liebevoll der Hirte hin,
 Und seufzt: vergifs mein nicht!
 In ihres Busens stiller Ruh
 Wink' ich Erinnerung ihr zu
 In die kein Stachel sticht.

